

TePe

Zahnbürste für die KFO-Pflege

Das Angebot an Mundhygieneartikeln ist groß, die richtige Wahl für den Patienten oft schwierig. Wie so oft im Leben gilt hier: Qualität setzt sich durch. Kein Wunder also, dass die schwedischen Prophylaxeexperten von TePe nicht nur bei den Interdentalbürsten den Ton angeben, sondern auch in Sachen Zahnbürsten eine innovative Rolle spielen. Diese sind effektiv, schonend und benutzerfreundlich. So überzeugt die TePe Supreme durch sorgfältig ausgewählte und abgerundete Borsten, welche für eine schonende Reinigung sorgen. Dank des konischen Bürstenkopfs mit zwei verschiedenen hohen Borstenfeldern bietet die Zahnbürste einen doppelten Reinigungseffekt und eine optimale Zugänglichkeit. Die langen Borsten gelangen dabei tief zwischen die Zähne, während das kürzere Borstenfeld zur Reinigung der restlichen Zahnflächen dient.



Somit ist die Zahnbürste auch gut für kieferorthopädische Pflege geeignet, da sie auch rund um Brackets und unter Drähten reinigt. Dank ihres rutschfesten Griffes aus umweltfreundlichem Polypropylen bietet die Zahnbürste einen optimalen Halt und kann bis zu einem gewünschten Winkel gebogen werden. Dadurch wird eine leichtere Erreichbarkeit der Molaren geboten und der Druck auf das Zahnfleisch verringert.

**TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH**
Tel.: 040 570123-0
www.tepe.com

NSK

Kraftvolle konstante Leistung

Airscaler decken ein breites Anwendungsspektrum ab und zeichnen sich dank ihrer einfachen Verwendung auf der Turbinenkupplung durch besondere Flexibilität und schnelle Einsatzbereitschaft aus. Mit dem



neuen Airscaler Ti-Max S970, erhältlich für den Anschluss an Turbinenkupplungen der Typen NSK PTL, KaVo® MULTIflex® LUX und Sirona® Schnellkupplung, gelingt es NSK, konstante, kraftvolle Leistung an den Zahn zu bringen und somit auch bei starkem Anpressdruck effiziente Arbeitsergebnisse zu erzielen. Gleichzeitig wurde die maximale Leistung des S970 im Vergleich zum Vorgängermodell um circa zehn Prozent gesteigert. So ist gewährleistet, dass in jeder der drei per Power-Control-Ring regulierbaren

Leistungsstufen ein verlässliches Oszillationslevel abgerufen werden kann, ohne die sonst bei Airscalern übliche Leistungsabnahme in Relation zu einem zunehmenden Anpressdruck wahrzunehmen. Die NSK

Volltitanhülse mit DURACOAT-Beschichtung steht für leichtes Gewicht und lange Lebensdauer und der neue Glasstab-Lichtleiter für perfekte Ausleuchtung des Behandlungsfelds. Selbstverständlich ist der S970 sterilisierbar und thermodesinfizierbar. Im Lieferumfang des NSK Airscalers S970 enthalten sind drei Scaling-Aufsätze (S1, S2, S3), ein Drehmomentschlüssel für sicheres Anbringen der Aufsätze sowie ein Aufsatzschutz.



NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Dr. Liebe

Wirkung, die man fühlt und schmeckt

Das medizinische Zahncremekonzentrat Ajona von Dr. Liebe bekämpft mit natürlichen Wirkstoffen Bakterien an Zähnen, Zahnfleisch und Zunge. Der Entstehung von Karies, Zahnfleischentzündung, Mundgeruch und Co. beugt das Konzentrat durch sein Vier-Stufen-Wirkprinzip vor: Reinigung, Neutralisation des pH-Wertes, antibakterielle Wirkung und Remineralisierung. Basis für die Kariesprophylaxe ist die effektive und schonende regelmäßige Reinigung der Zähne. Das Zahncremekonzentrat weist einen RDA-Wert von sanften 30¹ auf (zum Vergleich: herkömmliche Zahncremes liegen bei einem Wert von circa 70) und reinigt nachweislich effektiv.² Weitere Bausteine der Kariesprophylaxe stellen die Neutralisation des pH-Wertes (leicht basische Formulierung) und die natürliche Wirkstoffkombination mit nachweislich antibakterieller Wirkung³ dar. Das Konzentrat eignet sich daher auch zur täglichen Zungenreinigung. Abgerundet wird das vierstufige Wirkprinzip durch die Remineralisierung mittels Kalzium und Phosphat, den natürlichen Hauptbestandteilen der Zahnhartsubstanz. Ajona ist aufgrund der Sanftheit besonders auch zur Reinigung empfindlicher und freiliegender Zahnhäse geeignet. Das Ergebnis einer täglichen Pflege sind saubere Zähne, kräftiges Zahnfleisch und – dank der hohen Konzentration enthaltener ätherischer Öle wie Eucalyptol, Thymol und Krauseminzeöl – ein reiner Atem und lang anhaltende Frische.



^{1,2} Studie zur Reinigungsleistung verschiedener Zahnpasten, Univ. Prof. Dr. F. G. Sander, Universitätsklinikum Ulm, 2009.

³ Studien zum antimikrobiellen Effekt von verschiedenen Zahnpasten, Universitätsklinikum Jena, 2010 bis 2012.

Dr. Liebe GmbH & Co. KG
Tel.: 0711 7585779-11
www.drliede.de

Johnson & Johnson

Hilfe bei dentiner Hypersensibilität



Für Patienten mit hypersensitiven Zähnen ist mit dem neuen Listerine® Professional Sensitiv-Therapie™ das erste Listerine Therapeutikum für schmerzempfindliche Zähne entwickelt worden. Das in der Mundspülung enthaltene Oxalat bildet in Verbindung mit Speichel Kristalle, die sich nicht nur auf der Dentinoberfläche, sondern auch tief in den offenen Dentinkanälen ablagern. Dadurch entsteht ein stabiler, physikalischer Schutzschild für die freiliegenden Nerven. Dank seiner patentierten Technologie verschließt das Therapeutikum mehr offene Dentintubuli als andere Sensitiv-Mundspülungen.* Seit April 2014 steht Patienten mit dentiner Hypersensibilität das Produkt, das ausschließlich in der Apotheke erhältlich ist, als eine effektive Behandlung zur regelmäßigen Anwendung zur Verfügung.

* Mantzourania M. et al.: Dentine sensitivity: past, present and future. Journal of dentistry 41s4 (2013) 3-17, 3.

Johnson & Johnson GmbH
Tel.: 02137 936-0
www.jnjgermany.de

Dürr Dental

Prophylaxekanüle mit mehr Aerosolaufnahme



Ganz gleich, ob es um die Beseitigung von Zahnbelag geht, eine Kofferdam-Anwendung, das Entfernen von Füllungen oder die Durchtrennung von Kronen und Brücken: Die Prophylaxekanüle von Dürr Dental eignet sich für alle Anwendungsbereiche, bei denen größere Mengen an Wasser und Strahlpulver oder größere Partikel abgesaugt werden müssen. Das Erfolgsgeheimnis der Prophylaxekanüle liegt im funktionellen Design: Neben der griffigen Oberfläche verfügt die Kanüle über ein dreh- und abnehmbares Schutzschild. Es kann mühelos an jede Behandlungssituation angepasst werden und minimiert dadurch die Gefahr von Schleimhautirritationen durch Strahlpulver. Im Vergleich zu herkömmlichen Kanülen ist die Öffnung durch das Schutzschild deutlich größer, wodurch nachweislich die doppelte Menge Aerosol abgesaugt wird. Die Flexibilität der Kanüle ermöglicht eine Behandlung ohne Assistenz und ist auch für konservierende oder prothetische Behandlungen geeignet.



DÜRR DENTAL AG
Tel.: 07142 705-0
www.duerrdental.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Dentistar Der zahnfreundliche Schnuller

Dentistar



Die Dental-Stufe im Saugteil schlängelt sich zwischen den Zähnen hindurch. So kann das Risiko von Zahnfehlstellungen entscheidend reduziert werden.

Mehr erfahren unter www.dentistar.eu

Erhältlich unter anderem bei:



NOVATEX

Zahnfreundlicher Schnuller vermeidet Fehlstellungen

Schnuller ja oder nein? Guten Gewissens einen Schnuller zu empfehlen ist für einen Kieferorthopäden nicht leicht, da Risiken und Nebenwirkungen für Kiefer und Zähne nicht auszuschließen sind. Denn durch das Nuckeln wird Druck auf den Kiefer und die ersten Zähne ausgeübt, wodurch Fehlentwicklungen hervorgerufen werden können. Im Allgemeinen wird daher von der Verwendung eines Schnullers ganz abgeraten. Schnuller dienen jedoch zur Beruhigung der Kinder in Stresssituationen oder als Einschlafhilfe. Ein gänzlicher Verzicht ist daher für viele Eltern unvermeidbar. Deshalb ist es wichtig, den Eltern ein Produkt zu bieten, welches sie beruhigt einsetzen können, ohne dass kieferorthopädische Probleme auftreten.

Schnullern für die Wissenschaft

Ziel einer kürzlich veröffentlichten Langzeitstudie war es, herauszufinden, ob trotz Schnuller-Gebrauchs das bekannte Problem des frontal offenen Bisses vermieden werden kann. Hierfür wurden 129 neugeborene Kinder nach dem Zufallsprinzip auf zwei Testgruppen verteilt. Ein Teil der Kinder nutzte die herkömmlichen Sauger und der andere Teil die Dentistar-Sauger. Babys, die keinen Sauger benötigten, dienten als Kontrollprobanden. Im Alter von 16 Monaten wurden die Kinder untersucht. Im Ergebnis entwickelten 38 Prozent der Teilnehmer aus der Versuchsreihe „herkömmliche Sauger“, 5 Prozent aus der Dentistar-Gruppe und 0 Prozent aus der Kontrollgruppe einen offenen Biss.

Beeindruckende Ergebnisse nach 27 Monaten

Viele Eltern geben ihren Kindern den Schnuller jedoch bis in das dritte Lebensjahr hinein. Daher entschied sich das Team um Prof. Dr. Stefan Zimmer, Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung und präventive Zahnmedizin an der Universität Witten/Herdecke, dazu, die Studie auf einen Zeitraum von 27 Monaten auszuweiten. Bei nunmehr 50 Prozent der untersuchten Kinder, die den normalen Sauger nutzen, konnte ein offener Biss festgestellt werden. Dagegen lag die Quote beim Dentistar bei 6,7 Prozent. Somit konnte folgende Schlussfolgerung ge-

zogen werden: Der Dentistar verursacht im Vergleich zu einem herkömmlichen Schnuller fast keine offenen Bisse und kann daher für bis zu 27 Monate alte Kinder empfohlen werden.

Das Geheimnis des Dentistars

Die weltweit einzigartige kiefergerechte Form ist das Ergebnis ausführlicher Forschung in enger Zusammenarbeit mit Zahnärzten. Der Schnuller besitzt ein speziell geformtes Saugteil, das den Druck auf den Kiefer und die Zähne um bis zu 90 Prozent, im Vergleich zu gewöhnlichen Saugern, reduzieren soll. Dadurch können schnullerbedingte Zahn-

fehlstellungen vermieden werden.

Die eingebaute Dental-Stufe kann sich durch die Zähne hindurchschlängeln, seine dem Gaumen angepasste, nach oben abgewinkelte Form und der extra flache Schaft lassen zudem mehr Platz für die Zunge. Der geringe Abstand zwischen den oberen und unteren Schneidezähnen – er beträgt nur 2,9 mm – verhindert, dass sich der offene Biss entwickeln kann.

Neben der wissenschaftlich bestätigten Empfehlung des Schnullers wurde dieser als erster Schnuller der Aktion Zahnfreundlich e.V. mit dem Prädikat „zahnfreundlich“ ausgezeichnet. Ein gutes Ergebnis aus der Sicht der Wissenschaft für eine gesunde Zahnentwicklung.



NOVATEX GmbH
Tel.: 05101 9195-0
www.novatex.de

ULTRADENT

90 Jahre Innovationen für Zahnärzte



Konsequente Entwicklungsarbeit, anwenderorientiertes Design und hochwertige Bauelemente bilden die Basis der ausgereiften Produkte. Seit 1924 steht ULTRADENT für deutschen Erfindergeist. Viele Ideen der Münchener Dentalspezialisten haben neue Standards gesetzt und gelten als Vorbild. Hohe Investitionen in Entwicklung und Produktion stellt höchste Qualität sicher. Unter der Leitung des heutigen Eigentümers Ludwig Ostner und seinem Sohn Ludwig-Johann Ostner, hat sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter moderner Behandlungseinheiten entwickelt. Das Familienunternehmen produziert mit hoher Fertigungstiefe, die sich durch Qualität, Zuverlässigkeit und durch ein besonderes Design auszeichnen. Anwenderorientiertes Design, kundendienstfreundliche Bauelemente und ein striktes Qualitätsmanagement stellen die Zufriedenheit unserer Kunden und Partner auf Dauer sicher. Innovative Produktideen, firmeneigene Patente und Gebrauchsmuster bedeuten technologischen Vorsprung und Exklusivität. Ein Beispiel dafür ist das neue Multimedia-System vision U, das wieder beweist, dass Engagement, Ideen und Kompetenz noch immer die beste Basis für eine erfolgreiche Zukunft sind.

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Tel.: 089 420992-70
www.ultradent.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

EMS

Geschenkt: Air-Flow Pulver für Ihre Praxis

Mit einer besonderen Fragebogenaktion spricht EMS in Deutschland sowie in Österreich praktizierende Zahnärzte sowie Dentalhygienikerinnen an. Am 1. März 2014 ging es los. In zehn Minuten sind die 21 Online-Fragen rund um das Biofilmmangement sowie

Air-Flow beantwortet. Für jede teilnehmende Zahnarztpraxis bedankt sich der Prophylaxe-Spezialist mit je einer Flasche Air-Flow Pulver Plus und Air-Flow Pulver Classic Comfort im Wert von zusammen 47 Euro. Die Praxis kann die zwei Pulversorten testen und sich davon ihr eigenes Bild machen. Die Zahl der Teilnehmer ist dabei auf 5.000 begrenzt. Daher sollten interessierte Zahnarztpraxen www.airflow-dialog.de vor Ende der Kampagne am 30. Juni 2014 besuchen.

„Wir freuen uns auf jede Teilnahme an unserem Dialog. Dies gibt uns die Möglichkeit, den Kontakt mit den Zahnärzten zu vertiefen und mehr über deren, für uns sehr wichtige, Meinung zum Thema Prophylaxe zu erfahren“, erklärt Torsten Fremerey, Geschäftsführer von EMS Electro Medical Systems, Deutschland.



EMS Electro Medical Systems GmbH
Tel.: 089 427161-0
www.ems-dent.com

Cumdente

Im Vergleich: Nano-Hydroxylapatit- und Aminfluorid-Zahncreme

Im Fachmagazin „Journal of Dentistry“ wurde eine an der Charité Berlin durchgeführte In-vitro-Studie veröffentlicht. Hier wurden Zahncremes mit Nano-Hydroxylapatit mit einer Aminfluorid-Zahncreme verglichen. * Dazu wurden entmineralisierte Rinderzahnpräparate für zwei und fünf Wochen in artifiziellen Speichel eingelegt und zweimal täglich mit einer Bürste und der jeweiligen Zahncreme für fünf Sekunden gebürstet. Das Ergebnis: Sowohl Nano-Hydroxylapatit als auch Zink-Carbonat-Nano-Hydroxylapatit zeigen betreffend Dentin eine signifikant höhere Mineralisation gegenüber der Aminfluorid-Zahncreme. Auch betreffend Schmelz zeigt Nano-Hydroxylapatit eine signifikant höhere Mineralisation gegenüber der Aminfluorid-Zahncreme. ApaCare mit Nano-Hydroxylapatit wird als Zahncreme und Reparatur-Gel angeboten. Die Zahncreme enthält Hydroxylapatit und Fluorid, das Reparatur-Gel ApaCare & Repair ist zur Anwendung nach dem Zähneputzen vorgesehen und enthält eine optimierte Menge an reinem Mikro-Hydroxylapatit.

* J Dent. 2011 Jun; 39 (6): 430-7. Epub 2011 Apr 8.

Cumdente GmbH
Tel.: 07071 9755721
www.cumdente.com



Dent-o-care

Design-Zahnbürsten mit antibakteriellem Schutz

Die Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH, führender Spezialist für Prophylaxe- und Mundhygieneprodukte, hat mit der „Nano b“-Serie innovative Zahnbürsten ins Sortiment aufgenommen, die Design und Funktionalität vereinen. Die Magie steckt dabei in den Borsten, die mit natürlichem Silber- oder Gold- und Bambus-Kohle-Staub beschichtet sind. Silber und Gold besitzen natürliche antibakterielle Eigenschaften und werden schon seit Jahrhunderten und bis heute in der medizinischen Industrie verwendet.



Durch diesen Schutz haben auch Bakterien wie *E. coli*, *Candida* etc. keine Chance mehr, Nano b hemmt bis zu 99,9 Prozent aller Bakterien. Die Bürsten besitzen Doppelschicht-Struktur-Borsten. Die längeren, ultradünnen äußeren Borsten dringen in die Interdenträume und massieren das Zahnfleisch, die inneren kürzeren polieren sanft die Zähne. Dieses Gesamtsystem beugt somit effektiv einer Plaquebildung vor. Die Zahnbürste vereint neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in der Zahnpflege mit stylischem Design. Die vier verschiedenen Varianten sind zusammen mit vielen anderen Neuheiten und Aktionsartikeln im Onlineshop unter www.dentocare.de zu finden.



Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH
Tel.: 08102 7772888
www.dentocare.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

WRIGLEY

25. Jubiläumsjahr: Neue Website und personalisierbare Muster

Übersichtlich, benutzerfreundlich, inhaltsstark: Die überarbeitete Website des Wrigley Oral Healthcare Program (WOHP) bietet medizinischen Fachkreisen ein Prophylaxeportal mit kompakten Infos zum Thema Zahn- und Mundgesundheit, der Rolle von zuckerfreiem Kaugummi in

der täglichen Zahn- und Mundhygiene, seinen Fortbildungsprogrammen und einem Onlineshop mit neuen personalisierbaren Mustern. Der Bereich wissenschaftlicher Hintergrund liefert gute Argumente, um Patienten zur Zahnpflege für zwischendurch zu motivieren. Er erklärt die bekannte Stephan-Kurve zur neutralisierenden Wirkung des Speichels auf den Plaque-pH-Wert und informiert fundiert über die aktuelle Studienlage. Zahlreiche Daten zeigen übereinstimmend, dass Kaugummi den Speichelfluss stark stimuliert – bis um das Zehnfache gegenüber dem Ruhespeichel. Ein weiteres Highlight sind die Fortbildungsprogramme „SalivaDent“ für das Praxisteam und „StuDent“ für Universitäten: Beide stehen zum Download bereit. Im neu gestalteten Shop können Zahnärzte Kaugummis zur Zahnpflege in Sonderformaten und zu Vorzugskonditionen bestellen. Ganz neu sind die Muster im personalisierbaren Umschlag oder selbst gestalteten Terminkarten, über die Praxen ihre persönliche Botschaft an Patienten weitergeben können.



WRIGLEY GmbH
Tel.: 089 66510-0
www.wrigley-dental.de

Philips

Volks-Zahnbürste mit Schalltechnologie

Philips Sonicare ist die von deutschen Zahnärzten meistempfohlene Schallzahnbürstenmarke. Seit April präsentieren Bild.de und Philips Sonicare die erste Volks-Zahnbürste mit Schalltechnologie – für 49,99 Euro. Die patentierte Schalltechnologie kombiniert 31.000 Bürstenkopfbewegungen pro Minute mit einem besonders weiten Borstenausschlag. Der Bürstenkopf einer Schallzahnbürste bewegt sich damit in zwei Minuten häufiger als eine Handzahnbürste in einem Monat. Die Wischbewegung von Seite zu Seite nutzt die hohe Geschwindigkeit am Ende der Filamente. Die dabei entstehende dynamische Flüssigkeitsströmung lässt Zahnpasta und Speichel auf-

schäumen und zwischen und hinter die Zähne sowie am Zahnfleischrand entlangströmen. Dieses Antriebskonzept hat sich weltweit in zahlreichen Studien durchgesetzt. Mit praxisattraktiven Angeboten unterstützt das Unternehmen die Praxisempfehlung. Philips bietet dazu eine Geld-zurück-Garantie. So kann sie 30 Tage lang ohne Risiko ausprobiert werden. Zusätzlich wird die Garantie um ein Jahr verlängert.



Philips GmbH
Tel.: 040 2899-1509
www.philips.de/sonicare

interessanté

Mundduschen gegen Diabetes und Parodontitis

Viele Zahnärzte wissen, eine wertvolle Ergänzung zum täglichen Zähneputzen ist der Gebrauch einer medizinischen Munddusche von Waterpik®. Der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer, Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, hat Ende des vergangenen Jahres auf die oftmals unterschätzte Gefahr aufmerksam gemacht, wonach Diabetiker im

Vergleich zu Nichtdiabetikern ein dreimal so hohes Parodontitisrisiko hätten und es obendrein eine enge Wechselbeziehung bzw. Abhängigkeit zwischen Diabetes und Parodontitis gäbe. Experten des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden dagegen erläuterten, Diabetiker, die unter entzündetem Zahnfleisch leiden, sind vermehrt Folgeerkrankungen (Nieren, Augen, Herz, Kreislauf) ausgesetzt. So erhöht sich beispielsweise bei Zuckerkranken mit beeinträchtigter Nierenfunktion das Sterberisiko durch Parodontitis um das Achtfache. Waterpik® konnte nun den Nachweis erbringen: Durch die Verwendung einer Munddusche zuzüglich zur normalen Mundhygiene konnte in Bezug auf Zahnfleischentzündungen und Zahnfleischbluten bei Diabetikern ein um über 40 Prozent verbessertes Ergebnis erzielt werden.



interessanté GmbH
Tel.: 06251 93281-0
www.interessante.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Professionelle Pflege
für Zahnfleisch und Zähne



Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Freude präsentieren wir Ihnen heute unseren ersten Newsletter. Hier unterstützen wir Sie in Zukunft mit wichtigen Informationen zu hochqualitativen Mundpflegeprodukten und professioneller Pflege von Zahnfleisch und Zähnen. Gerne möchten wir Ihnen in diesem Rahmen unser neuestes Zahnpflege-Produkt vorstellen: GUM® PerioBalance®. Diese innovative Lösung unterstützt nachweislich die Parodontalgesundheit nach Scaling und Root Planing und ist auch bei Patienten geeignet, die unter chronischer Parodontitis und immer wieder auftretender Gingivitis leiden.

Sunstar

Newsletter gestartet

Mit dem Start eines Newsletters möchte Sunstar Deutschland Zahnärzte und Teams noch besser über hochqualitative Mundpflegeprodukte, neuste Studienergebnisse und interessante Veranstaltungen informieren. Der gerade erschienene Newsletter hat als Schwerpunkt das innovative Produkt GUM® PerioBalance. Einen weiteren Themenschwerpunkt bildet der Hinweis auf zwei Fachveranstaltungen der Sunstar Foundation und Partner. Die Themenbereiche hier sind Probiotika in der Zahnheilkunde, neuste Studienergebnisse sowie die Interaktion von Parodontitis und Diabetes. Möchten Sie den Newsletter erhalten? Unter www.gum-professionell.de können Sie sich anmelden und finden weitere Informationen rund um das Thema Zahnpflege.

Sunstar Deutschland
Tel.: 07673 88510855
www.sunstar.com

Infos zum Unternehmen



Kreussler

Chlorhexidin –
zulässig und zuverlässig

DYNEXAN PROAKTIV® 0,2% CHX ist das alkoholfreie Original und wurde bereits 2006 als arzneiliche Mundspüllösung mit 0,2% Chlorhexidin zugelassen. Seither hat sich sowohl die direkte Anwendung durch den Zahnarzt als auch die Empfehlung für die häusliche Nachsorge bewährt. In der Praxis kommt es zum Einsatz:

- vor zahnärztlichen Behandlungen zur gezielten Schleimhautantiseptik und Reduktion der Keimbelastung im Aerosol zum Schutz des Behandlers und des zahnärztlichen Teams (gemäß Empfehlung zur Infektionsprävention in der Zahnheilkunde des Robert Koch-Instituts, 2006)
- prä- und postoperativ zur Vermeidung einer Bakteriämie
- im Rahmen einer Gingivitis- und Parodontaltherapie
- im Rahmen der „Full-mouth disinfection“



Empfehlen Sie die Lösung auch Patienten, denen es Schwierigkeiten bereitet, eine effektive häusliche Mundhygiene durchzuführen. Bis zum 30. Juni 2014 gibt es zu jeder Bestellung einer 5-Liter-Großflasche eine 300-ml-Flasche gratis dazu.

DYNEXAN PROAKTIV® 0,2% CHX ist freiverkäuflich und kann im Dentalgroßhandel oder direkt bei Kreussler Pharma und von Ihren Patienten in der Apotheke bezogen werden. Der Verkauf über den Praxis-Shop an Ihre Patienten ist ebenfalls zulässig.*

* Krüger, Die Abgabe von Arzneimitteln durch Zahnärzte, ZM 100, Nr. 20a, 16.10.2010, 114–117.

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH
Tel.: 0611 9271-223
www.kreussler-pharma.de

orangedental

Ergänzung für das Paro-Management

Die Mehrzahl aller Erwachsenen ist von Parodontitis betroffen, somit ist eine regelmäßige Messung der Zahnfleischtaschen zur Vorbeugung von Zahnfleischerkrankungen unabdingbar. Mit der pa-on von orangedental ist das Messen des Parodontalstatus einfacher denn je.

Die hygienischen Einmalspitzen messen stets mit einer Druckgenauigkeit von 20g, was eine Reproduzierbarkeit der Werte garantiert. Die lästige Verwaltschaftsarbeit entfällt dank direkter Übertragung der Werte in Ihr Abrechnungsprogramm. Das PADplus bietet für eine optimale Mundgesundheit die perfekte Ergänzung. Die Toloniumchloridlösung wird auf das zu behandelnde Gewebe aufgetragen und je nach Anwendungsbereich zwischen 60 und 120 Sekunden mit dem speziellen LED-Licht aktiviert. So werden 99,9 Prozent aller oralen Bakterien eliminiert; das ist wissenschaftlich belegt. Mit der best practice von orangedental haben Sie innovative Spezialgeräte für Diagnostik, Therapie und Prophylaxe.

pa-on

– Parodontalstatus:
schneller, standardisiert und vollständig
SW-integriert

PADPLUS
PHOTO ACTIVATED DISINFECTION

– effiziente Desinfektion oraler Bakterien

Infos zum Unternehmen



orangedental GmbH & Co. KG
Tel.: 07351 474990
www.orangedental.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.